

2026/0245/100

öffentlich

Beschlussvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Karl Schubert



Mittelanmeldung für den Haushalt 2027 des Orsrates Einöd

| Beratungsfolge | Geplante Sitzungstermine | Ö / N |
|------------------------------|--------------------------|-------|
| Ortsrat Einöd (Entscheidung) | 28.05.2026 | Ö |

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat bittet die Verwaltung um Prüfung, ob die nachfolgenden Vorschläge für das Haushaltsjahr 2027 umsetzbar sind:

- a) Dorfentwicklungsplan Einöd und Schwarzenacker
- b) Umsetzung der Machbarkeitsstudie Ortsdurchfahrt Einöd
- c) Machbarkeitsstudie Ortsdurchfahrt Schwarzenacker
- d) Guldenschlucht begehbar gestalten
- e) Dorfplatzsanierung einschließlich. Energiepoller
- f) Sanierung Schulmauer
- g) Fenstersanierung Bürgerhaus

Sachverhalt

Bis Mitte Juli werden die Fachämter und Fachabteilungen gebeten, die Mittelanmeldungen bei der Kämmerei einzureichen. Damit die Vorschläge der Ortsräte in der Haushaltsansatzplanung berücksichtigt werden können, müssen diese formuliert und als Prüfauftrag beschlossen werden. Das Hauptamt leitet diese Prüfaufträge an die Fachämter und Fachabteilungen weiter. Diese prüfen die Umsetzbarkeit der Vorschläge, ermitteln die Kosten und lassen sie in die Mittelansatzplanungen (laufende Verwaltung beziehungsweise investive Maßnahmen) einfließen.

Die Fachämter und Fachabteilungen können nach der Haushaltsklausurtagung zu den Beschlüssen Stellung nehmen, indem sie die Ortsräte darüber informieren, in welchem Haushaltsjahr Haushaltsmittel veranschlagt sind und wann gegebenenfalls eine Umsetzung der Maßnahme erfolgen kann.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine